

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

220 (13.8.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 220. Erstes Blatt.

Samstag den 13. August

1887.

Bekanntmachung.

Civ.-Nr. 19763. Friedrich Heyl, Kaufmann von Liebolsheim, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst vom heutigen für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Erbberechtigten, als: a. Wilhelm Friedrich Heyl, Kaufmann von da, z. St. in Paris, und b. Frieda Heyl, ledig und volljährig von da, z. St. in Frankfurt a. M., gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben. Karlsruhe, den 4. August 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Bekanntmachung.

Nr. 19514. Das Aufgebot vom 2. Juli 1887 Nr. 16892 wird dahin berichtigt, daß an Stelle der vom Aufgebotsläger, Bräuer Georg Deuringer von Bobingen, irrtümlich angegebenen Loos-Nr. 70354 (Serie 1423) die Loos-Nr. 71354 gesetzt wird. Karlsruhe, den 4. August 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Dr. E. Hofmann.

Bad. Kunstgewerbeverein unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des Erbgroßherzogs von Baden.

Ausstellung Deutscher Kunstschmiedearbeiten

55. im Grossherzogl. Orangeriegebäude.

Geöffnet von 10 bis 6 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfennig.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße ist ein 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

2.1. Augartenstraße 19 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

— Ettlinger Landstraße, gegenüber dem Stadtgarten, im Hause Nr. 17, sind die Bel.-Etage und der 3. Stock von je 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober ds. J. zu vermieten. Näheres Marienstraße 43 im 2. Stock rechts; einzusehen von 2-6 Uhr.

— Friedenstraße 5, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Maabkammern zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im 1. Stock.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.2. Kaiserstraße, nahe am Markt, ist die Bel.-Etage von 6 Zimmern, Balkon zc. per sofort oder auf Oktober für M. 900 zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 161, bei Dr. Wienecke.

3.3. Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem der Neuzeit entsprechenden Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Wilhelmstr. 2 im 1. Stock.

— Kaiserstraße 164 ist der 2. Stock von 7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegstraße 48 ist eine schöne Wohnung, in den Garten gebend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

— Kronenstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 Zimmern und Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Speisekammer, Keller zc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Hofwagner Kautz, Waldhornstraße 14.

3.3. Kurvenstraße 25 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten:

der 3. Stock: 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller für 500 M.,

der 4. Stock: 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller für 450 M., elegant eingerichtet und Gartengenuss.

Näheres Karlstraße 69 im 2. Stock.

3.3. Luisestraße 8, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Luisestraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Anteil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

— Luisestraße 32 ist auf 23. Oktober der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Luisestraße 60 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Marienstraße 22 ist der 2. Stock von 4-6 Zimmern und Balkon, Küche, Keller, Trockenschrank und sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Ruppurrerstraße 82a (Neubau) ist noch eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist bei Frau Wees im Augarten zu erfragen.

— Schützenstraße 12 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 parterre.

Sophienstraße 72 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Spitalstraße (große) 33, gegenüber der Töchterchule, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung zc., auf die Straße gebend, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 2.2. Umlandstraße 23, nächst dem Schützenhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf den 23. Oktober und eine Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 3.2. Waldstraße 81 ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 9-12 und von 3-6 Uhr.

* Werderstraße 58 ist ein kleines Zimmer mit Küche an eine ordnungsliebende Person auf 23. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

2.2. Wilhelmstraße 47 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf Mitte September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadtteil eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer nebst

Anteil an der Waschküche und Gärten, zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

4.2. Leopoldstraße, nächst der Kriegstraße, ist ein elegantes Hochparterre, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer u. s. w., zu vermieten. Preis: M. 900.— Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

— Verlegungshalber ist die in der Zahnstraße 1 gelegene Villa mit Stallung und Garten vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres bei Hauseigentümer Weinbändler Kern, Sofienstraße 41.

— Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, ist die Bel.-Etage von 7 Zimmern und dem üblichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

* 2.1. In meinem Wohnhause Grenzstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. J. F. Nagel, Zimmermeister.

Wohnungen zu vermieten.

6.2. Ecke der Karl- und Kurvenstraße sind auf 23. Oktober oder früher zu vermieten:

eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 400 M.,

eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller für 300 M.

Näheres Karlstraße 69 im 2. Stock oder Kurvenstraße 27 im 2. Stock.

Auf sogleich oder 23. Oktober

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller mit oder ohne Mansarde zu vermieten. Näheres Friedenstraße 9. * 3.3.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Zum 23. Oktober wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern, womöglich Stall im Haus, gesucht. Gest. Offerten unter M. 22 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In der Nähe des Polytechnikums

wird zu Lehrzwecken eine Wohnung von ca. 3-4 größeren Räumen zu mieten event. ein kleineres Haus zu kaufen gesucht durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132. 3.2.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 75 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein großer oder ein kleinerer Herd zu verkaufen.

3.2. Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch, nächst dem Hauptbahnhof, sind sogleich oder später zwei elegant möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst.

Schreiner-Gesuch.

Zwei geübte Bauerschreiner können sogleich eintreten: Werderplatz 39.

Eine tüchtige Verkäuferin

mit guter Figur wird für ein hiesiges Manufacturwaaren- und Damenconfections-Geschäft per sofort oder 1. September zu engagieren gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre A. 296 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10 Kellnerinnen

sind in ersten und größten Restaurants hier in Karlsruhe und nach auswärts gute, einträgliche Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.

22. Eine tüchtige, jüngere Restaurationsköchin, 1 Hausmädchen und mehrere Ausbillet-Annerinnen werden gesucht im Café Bellevue, Kaiser-Allee 71.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Gesucht wird ein Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln zu erlernen. Näheres Amalienstr. 24 im 3. Stock des Seitenbaues. Ebendasselbst wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Für einen jungen Mann

mit guter Schulbildung ist unter sehr günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen bei

Franz Sido, Waldstraße 34.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Kaufmann (Straßburger), der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht per 1. Oktober eine Bureau-Stelle. Adresse ertheilt das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann sucht eine Stelle als Hausbursche in einer Wirtschaft oder Privatstube. Näheres Adlerstraße 9, Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

* Eine tüchtige Verkäuferin sucht auf 1. oder 15. September Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Chiffre M. 60 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine zuverlässige Kinderfrau sowie ein braves Mädchen, welches etwas kochen und der Hausarbeit gut vorstehen kann, suchen sofort passende Stellen; ebenso suchen auf's Ziel Stellen: einige tüchtige Mädchen, welche gut kochen können, und gewandte Zimmermädchen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Kellnerin,

eine tüchtige, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Steinstraße 11 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Dieselbe nimmt auch sogleich einen Monatsdienst an. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 3. Stock des Hinterhauses, links.

Eine fleißige Frau

sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Leopoldstraße 8 im Laden.

Heidelberg.

*2.1. Ein noch neues Haus (Villa) in schönster Lage, mit bester Aussicht auf's Schloß, Gebirg, Neckarthal und Rheinebene, sehr rentabel, auch immer gut an Herrschaften zu vermieten, dabei schöner, großer Garten und Weinberge, überhaupt alles auf's Beste eingerichtet, ist wegen eingetretener Verhältnisse sogleich zu verkaufen und würde sich das schöne Anwesen am besten für eine Herrschaft oder einen Privatier eignen. Wegen näherer Auskunft wolle man sich an mich wenden.

Karl Schnorr, Krämergasse 13.

Dampfmaschine,

eine 4-6 pferdige, gut erhalten, ist zu verkaufen. Solche kann täglich im Betrieb gesehen werden. Näheres Erbprinzenstraße 10.

Ein schöner, fruchtbringender Feigenbaum mit Kübel ist zu verkaufen im Stadtteil Mühlburg, Rheinstraße 88.

Dachshunde,

junge, ganz ächte Rasse und sehr schön, sind zu verkaufen: Dorotheastrasse 12, nächst der Augartenstr.

- Karlstraße 12 ist ein hübsch möbllirtes Parterrezimmer per 15. d. Mts. oder 1. September an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

- Schützenstraße 19 ist im 2. Stock ein hübsch möbllirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2. Ein freundlich möbllirtes, auf die Straße gebendes Zimmer ist sogleich zu vermieten, am liebsten mit Pension. Zu erfragen Waldstr. 10 a im Laden.

Mitbewohner-Gesuch.

2.1. In ein freundliches, auf die Straße gebendes Zimmer wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres Akademiestraße 13 im Vorderhaus im 3. Stock links.

Zimmer-Gesuch.

3.2. Für einen jüngern Herrn werden in hiesiger Stadt zum 1. September ds. Jrs. beziehbar zwei ineinandergehende, komfortabel eingerichtete Zimmer bei guter Familie in ruhiger Gegend (A. B. Akademie-, Hirsch- oder Sophienstraße) eventuell auf längere Zeit zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter F. W. R. 30 postlagernd Pforzheim erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sofort Stelle: Adlerstraße 38.

* Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, waschen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 106, 2 Treppen hoch.

U. Sch. 3.1. Kammerjungfern, Bonnen, Kindermädchen, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, Verkäuferinnen, Büffetfräulein etc. finden Stellen hier und auswärts sofort und auf's Ziel durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2% auf 2. Hypothek zu 4 1/2% anzuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

2.2. Auf ein auswärtiges Anwesen im Werthe von 79 000 Rm., worauf 1. Hypothek 16 000 Rm. und keine Zweite ruht, wird vom Kaufschilling eine gewisse Summe zu cediren gesucht. Der Kaufschilling läuft zu 5%. Papiere einzusehen: Erbprinzenstraße 24, parterre links, zwischen 10 und 12 Uhr Morgens.

Kapital-Gesuch.

*3.2. Auf ein hiesiges, neues Geschäftshaus wird eine anderweitige erste Hypothek von 100 000 - 120 000 Mark gesucht. Offerten unter Chiffre A. B. 7 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

3.3. 16 000 - 20 000 Mark sofort oder auf 23. Oktober auf prima II. Hypothek, Neubau, gesucht. Offerten sind unter L. 10 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

6000 Mark

werden sofort von einem Geschäftsmann, pünktlichem Zinszahler, zu 5% Zins auf ein halbes Jahr aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Chiffre M. Nr. 6000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3000-4000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen sehr gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter J. K. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

3.2. Von einem pünktlichen Zinszahler wird als 1. Hypothek ein Kapital von M. 41000 zu 4% gegen doppelte Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten sub K. 61434 an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

2.2. Tüchtige Installateure für Gas und Wasser finden Arbeit: Wilhelmstr. 2.

Verkaufs-Anzeige.

*2.2. Eine Waschkande, 1 Kinderwagen und 1 Kinderbettstätte sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Sophienstraße 53 im 4. Stock.

*3.2. Eine gut erhaltene Badeeinrichtung, 1 schöner, großer Küchenherd, wie neu, ferner 1 guter Weidinger Zimmerofen sind wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Zu besichtigen Mühlburger Allee 15, parterre, von 9-12 Uhr Vormittags.

Eine Collection ächter, selbst in Arabien angekaufter grauer und weißer Straußenfedern, neu und tabellos, sind zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Bäckerei-Gesuch.

*2.1. Es wird sofort eine Bäckerei zu pachten resp. zu kaufen gesucht. Offerten unter K. Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

eine gebrauchte, gut erhaltene Badezimmereinrichtung. Anerbietungen mit Preisangabe sind Kaiserstraße 88 im 3. Stock schriftlich abzugeben.

Ein armer, kranker Mann

sucht ein gebrauchtes Kanapee billig zu kaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidungsstücken sowie Stiefeln, Schuhen, Kupfer, Blei, Lumpen, Knochen und werden die höchsten Preise bezahlt bei L. Zoff, Durlacherstraße 60.

Unterrichts-Anerbieten.

3.3. Ein Student ertheilt Schülern der unteren Klassen in Latein, Griechisch und Französisch, Schülern aller Klassen in Mathematik gründlichen Unterricht. Stunde 80 Pfa. Offerten sub X. R. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junger Franzose

aus guter Familie wünscht in ein besseres Haus aufgenommen zu werden, um die Kinder in der französischen Sprache zu unterrichten. Ausgezeichnete Referenzen. Offerten wolle man gefl. an Monsieur Quillet, au Perray (Seine-et-Oise) poste restante Francorichten.

Unterricht

in franz. Sprache, Conversation, wird von einem jungen Kaufmann zu nehmen gesucht. Offerten unter L. M. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

* Ein kleines Kind wird zu ordentlichen Leuten in die Pflege gegeben. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter K. H. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ärztliche Anzeige.

Während meiner vierwöchentlichen Abwesenheit haben nachstehende Herren Kollegen die Stellvertretung gefälligst übernommen:

- Herr Dr. Fink, Schützenstr. 5,
- " Dr. Molitor, Kriegstr. 29,
- " Dr. Müller, Kaiserstr. 185,
- " Dr. Ruppert, Kaiserstr. 74,
- " Dr. von Seyfried, Kaiserstr. 168.

Karlsruhe, den 9. August 1887.
Dr. Robert Baur,
prakt. Arzt.

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
americ. Dentist,
wohnt jetzt
161 Kaiserstraße 161,
vis-à-vis Hotel Erbprinzen,
Eingang Ritterstraße.

Für Anhänger der Homöopathie.

Auf vielseitigen Wunsch ist Unterzeichneter jeden Dienstag und Freitag, beginnend am 12. August, von Nachmittags 3 Uhr ab im Hotel zum Grünen Hof in Karlsruhe für Kranke, welche sich einer homöopathischen Behandlung unterziehen wollen, zu sprechen.

30.1. K. Württemb. Oberamtsarzt Fischer.

Verkaufs-Niederlagen mehrer

Flaschen-Weine

befinden sich bei den Herren:

- L. Pfefferle, Hirschstrasse 31,
- E. G. Pfeiffer, Lessingstrasse 22,
- Julius Walter (Milch-niederlage Hohenwetttersbach), Zähringerstrasse 98,
- Friedr. Reis, Marienstrasse 43,
- Karl Egetmeyer, Akademiestrasse 18,
- Johann Wetzel, Spitalstrasse 22.

Preiscurante werden in jedem Geschäft abgegeben.

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30.

St. Georger Ausbruch

erfreut sich, obwohl erst seit Kurzem eingeführt, sowohl bei den Herren Ärzten, als bei den verehrl. Konsumenten großer Beliebtheit.

Der selbe ist als Krankenwein unübertrefflich. In 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen zu haben bei
12.1. **Carl Roth, Drogerie.**

Natürliche Mineralwasser.

Apollinis, Apollinaris, Emsor, Selterser, Karlsbader, Friedrichshaller Bitterwasser, Kissinger-Rakoczy, Hunyady Janos, Obersalzbrunner Kronenquelle sowie noch verschiedene andere Wasser empfiehlt stets in frischer Füllung.

H. Bassler am Durlacherthor.
Zum Einmachen empfiehlt 8.6.

I^r Weinessig
unter Garantie für Rechtheit
W. Erb, am Spitalplatz.

Zu Frühjahr- u. Sommerkuren.

In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe getrunken, eignet sich das

Baden-Badener natürliche Quellsalz
mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und schleimlösenden Trinkkuren, gegen alle gichtische und serophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden, Magen- und Darmkatarrh, Rehlkopf, Brust- und Lungenkrankheiten.
Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hof-apotheker Sachs.

M. Gesz v. Indulgy & Cie., Hamburg.

Wiener Pudding-Pulver, Cart. 20 Pfg.,
„ Backpulver (Trockenhefe), Pack. 10 Pfg.,
Vanillen-Zucker, Pack. 25 Pfg.,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Herstellung aller Backwaren. Vorrätig in Colonial-, Delicats- und Droguen-Geschäften.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

3.2. empfiehlt
neue vorzügliche
Hardt-Frühhkartoffeln.

3.2. Neue Obdenwälder

grüne Kerne,

das Schönste, was es gibt, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut,

selbsteingemachtes, ist in bester Qualität wieder vorrätig.

W. Erb, am Spitalplatz.

Feinstes Olivenöl

empfehlst billigst
Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

4.4. Reine

Toilette-Fett-Seife

6 Stück M. 1. — und M. 1.50.
Die beste aller einfachen Toilette-Seifen
in Mandel, Rosen, Veilchen,
Windsor, Glycerin etc. empfiehlt

Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Fußbodenlacke

in allen Nuancen mit guter Deckkraft und feinem Glanze
per Pfd. M. —.65,
sowie alle Farben, trocken und in Leinöl-
Firnis abgerieben, empfiehlt 3.3.

M. Hofheinz,
Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Wir empfehlen unser Lager reingehaltener Weiß- und Rothweine, Malaga, Madeira, Tokayer, Afrikaner, Xeres (Sherry), französischen Champagner und deutsche Schaumweine verschiedener Marken.
Preislisten werden in den Vereinsläden abgegeben. 4.3.

Zur

Abhaltung von Fahrniß- und Waarenversteigerungen empfiehlt sich bei billigster Berechnung das Auktions- und Geschäftsbüreau von **J. Welnhelmer,** Adlerstraße 6.
Aufbewahrung von Möbeln u. zur Steigerung unentgeltlich. Abholung auf Verlangen. 6.6.

Berbesserte Theerseife

aus der kgl. bair. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,**
prämirt B. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Gichteln, Mitesser, Schwitzen der Füße, selbst Krätze u., à 35 Pfg.
Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.

Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
Hoflieferant **Carl Malzacher,**
Lammstraße 5.
10.7.

Wichtig für jeden Haushalt.

Dr. Thompson's Seifenpulver.

Bestes, billigstes
und bequemstes Waschmittel.
Glendend weiße Wäsche.

Große Ersparniß an Zeit und Geld.

Dr. Thompson's Seifenpulver eignet sich auch vorzüglich zum Scheuern von Fußböden, Türen und Fenstern sowie zum Reinigen von Geschirren.

Per 1/2 Pfd.-Pack 15 Pfg.

- Zu haben bei:
- | | |
|--------------------|-----------------------|
| W. Spth, | Ludw. Dörflinger, |
| Mutschler & Pfanz, | G. Kaspe, F. Wickers- |
| Ch. Schneider, | heim & Cie. Nachf., |
| V. Merkle, | S. Gerlan, |
| E. Schneider, | J. Bodenweber, |
| J. P. Klingele, | W. Erb, |
| J. Küß, | S. Senzel. |

Die verehrl. Hausfrauen werden im eigenen Interesse gebeten, darauf zu achten, daß Dr. Thompson's Name und Schutzmarke auf den Packeten steht, da minderwertige, der Wäsche schädliche Nachahmungen angeboten werden.



Bodenlacke
in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.
Carl Roth,
Drogerie.

Restitutions-Schwärze

von Albert Sauntermeister, Apotheker in Klostertal (Hohenollern), ist das vorzüglichste Mittel zum Auffärben abgetragener dunkler und schwarzer Kleider, Möbelstoffe, Filzhüte, besonders auch der dunklen Militärkleider. In Flaschen zu 50 Pfg. und 1 M. zu beziehen allein acht aus den Niederlagen in Karlsruhe: Lebensbedürfnissverein, W. V. Schwaab, Hoflieferant; in Durlach: Kaufmann F. W. Stengel. 8.5.

gen und
billig zu
och.
chtung,
en, fer-
wegen
Zu be-
e, von
st in
weißer
dellos,
st er-
3.1.
pachten
Nr. 100
erein-
be sind
ugeben.
MM
kaufen.
a sowie
Knochen
Post-
*3.3.
unteren
nößlich
ndlichen
X. R.
e
effered-
Kinder-
ichten.
wolle
erray
rance-
2.2.
in einem
Offerten
blatte.
Leuten
Preisanz-
Kontor
e.
n Ab-
erren
älligst
5,
29,
185,
74,
Kai-
r,
y
arzt,
61,
*5.2.

Neueste Sachen in
Tricot- und Piqué-Bettdecken
 sind wieder in großer Auswahl von
M. 1.50 an vorrätig.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Sächsische
Handschuhe
 in Seide und Tricot, nur solides Fabrikat,
 neueste Sachen, zu Fabrikpreisen.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Solideste Fabrikate.
 Feine
Unterkleidung
 für Damen und Herren,
Macco-Jacken von 1 Mark an,
Hosen, auch die besten Sachen, billigst.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

**Détail-Verkauf zu
 Engrospreisen**
Kaiserstrasse 199.
 Größte Auswahl von in- und aus-
 ländischen Kinderspielwaren. Galan-
 teriewaaren aller Art. Britanniawaren.
 Leicht versilberte Waaren. Feinste Par-
 fumerien aller Art. Zahnbürsten, Haar-
 bürsteln, Kleiderbürsten, Cravatten, Hosenträger.
 Spazierstöcke. Aechtes kölnisches
 Wasser.
Louis Ullmann,
 jetzt
199 Kaiserstrasse 199.
 (Im ehemaligen Lokale des Herrn
 C. A. Kindler.)
 NB. Um schon öfters vorgekommene Ver-
 wechslung zu vermeiden, bitte ich, genau auf
 meine Firma und Hausnummer **199** zu
 achten.

Kaiserstraße 166.
K. Th. Ulmer,
 Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166,
 empfiehlt sein Auswahl-Lager als beste
 und billigste Einkaufsquelle
**zu Geschenken geeigneter
 Artikel jeder Art.**
 Am billigsten und besten kauft man
 bei mir hauptsächlich:
 Kinderspielwaren,
 Galanteriewaaren,
 feine Korbwaren,
 Phantasieschmuck,
 Wafartbouquet mit Vasen,
 Britanniaartikel,
 Schirme,
 Rauchartikel,
 Cravatten, Hosenträger,
 Summitwäsche zc. zc.
 Zu Geschenken besonders geeignete
Artikel mit Musik
 etc. etc.
 Um mehrfach vorkommenden Verwech-
 slungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
 meine Firma und Hausnummer zu achten.
Kaiserstraße 166.

Die 21.

Emmericher Waaren-Expedition,
 Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,
 empfiehlt unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige
 Qualitätsbezeichnung

Rohen Kaffee:

Nr.	Bezeichnung	per Pfund
0	Feinbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 1.60,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1.56,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1.47,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.48,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.58,
7	Blassblanker Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.47,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1.48,
10	Goldgelb Java Perl	1.40,
11	Feinhochgelb Java Perl	1.42,
12	Feingelber Java Perl	1.38,
18	Grünlicher Java Perl	1.34,
21	Feinblau ostind. Perl	1.48,
23	Feinblau Java Perl	1.44,
24	Feinbläulich Java Perl	1.40,
26	Grossbohn. feinblau Java (grosse Plattbohne)	1.44,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1.38,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.36,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.34,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1.38,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1.34,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1.34,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1.28,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1.30,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.28,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.26,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	1.24,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	1.18.

In Packeten von 1 Pfund an.

Zurückgesetzt.
 Eine Parthie **halbseidene Hand-
 schuhe** zu Mk. 1.— das Paar, vorzügliche
 Qualität, empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 116.



Geschäfts-Gröffnung.
 Meinen zahlreichen Freunden und Bekannten die ergebenste Mitteilung, daß ich die
 Wirthschaft und das Haus **Scheffelstrasse 1** (früher Familie Hänsler resp. J. Wegele)
 käuflich erworben und eröffnet habe und empfehle einen vorzüglichen Stoff Prinz'schen
**Lager- und Exportbiers, reine Weine, warme und kalte Speisen, guten
 Mittagstisch, schattigen Garten** sowie eine **ausgezeichnete Regalbahn.**
 Achtungsvoll
Joh. Bischler, Küfermeister.
 NB. Ebendasselbst ist die 2. Etage, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche,
 Mansarde und Keller, auf den 23. Oktober a. c. zu vermieten. 22.

Empfehlung.
 Wäsche für Herren, Damen und Kinder sowie **Bettwäsche** liefere
 ich in denselben Qualitäten und unter Zusicherung pünktlichster Ausführung zu
 den so viel Anerkennung gefundenen
Ausverkaufspreisen.
 Ich garantire bei Leibwäsche für vorzügliches Sitzen.
Heinrich Sonntag jun.,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße, Eingang Waldstraße.
5.5.

Ich empfehle meine große Auswahl in
Vogelkäfigen
 zu den billigsten Preisen.
Leopold Maier,
 Karl Heidenreich's Nachfolger,
 Ritterstraße 6.

Sesfenbranntwein,
 garantiert ächt, empfiehlt
A. Karrer, Brauntweinbrennerei,
 Wielandstraße 10.

Natur-Ungarweine
 werden versendet in 4 Liter-Fässchen franco nach
 jeder Poststation per Nachnahme oder vorheriger
 Cassa-Einsendung.
 Weiß-Tafelwein M. 3.25,
 Roth-Tafelwein " 4.25,
 Roth-Desertwein " 5.—,
 auch in größeren Gebinden entsprechend billiger,
 von **J. Watz & Cie.,** Export-Geschäft, **Ber-**
schek, Süd-Ungarn. 20.3.

 Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

! Billig !
Trautwein, Wegweiser für
 Südbayern, Tyrol und Salzburg,
 Oesterreich, Steiermark etc.
 7. Aufl. 1882, statt Mk. 5.— **Mk. 1.50.**
Th. Ulrici, Kaiserstr. 157.

Bad-Anstalt
 Herrenstraße 38.
 Bäder sowie Douchen sind zu jeder
 Tageszeit in oder außer Abonnement zu
 haben.
 Achtungsvoll
X. Herrmann.
 3.3.

Codes-Anzeige.
 * Theilnehmenden Verwandten, Freunden und
 Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung,
 daß gestern Nachmittag 3 Uhr unser innigst ge-
 liebter Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel
Mathias Baader, Reallehrer,
 im Alter von 48 1/2 Jahren von seinem langjährigen,
 schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst
 wurde.
 Um stille Theilnahme bittet
 im Namen der Hinterbliebenen:
 Die tiefbetrübte Gattin mit ihren 3 Kindern.
 Karlsruhe, den 12. August 1887.
 Die Beerdigung findet Samstag den 13. d. M.,
 Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhause, Kaiser-
 straße 157, aus statt.
 Dies statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.
 Theilnehmenden Freunden und Bekannten machen
 wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unser
 lieber Vater, Schwiegervater und Großvater
Johann Georg Brenner,
 Schloßaufseher a. D. von Salem,
 nach kurzem Leiden im Alter von 78 Jahren heute
 Vormittag 1/2 12 Uhr unerwartet schnell sanft ent-
 schlafen ist.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Salem, den 10. August 1887.

Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft
Martenstein & Josseaux,
 12 Grenzstraße 12,
 empfehlen sich für Ausführung sämtlicher Asphaltirungs- und Cementarbeiten,
Solciment-Eindeckung, einfache und doppelte Dachpappen-Eindeckung.
 Lager in Dachpappe, eigene Fabrication.
Verlegen von Parquet in Asphalt.
 25.18. Sämtliche Ausführungen unter langjähriger Garantie.

Ruhrkohlen.
 In einigen Tagen trifft eine Schiffsladung
I^a Ruhrfettsehrot,
I^a gewasch. Ruhrkohlen
 in Maxau für uns ein und empfehlen solche direkt ab Schiff zu den
 allerbilligsten Sommerpreisen.
Aug. Vowinkel & Cie.,
 J. V.: **Aug. Birnbacher,**
 2.2. Kontor: Sophienstraße 28.

Ruhrkohlen.
 In einigen Tagen trifft wieder eine Schiffsladung aller
 Sorten
I^a I^a Ruhrkohlen
 in Maxau für mich ein und empfehle solche direkt ab Schiff
 zu den billigsten Sommerpreisen.
Leop. Picard,
 3.3. Kontor: Kaiserstraße Nr. 69.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
 und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal nur
 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
 Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

 **Café Hunold.**
 Empfehle heute bei reichhaltiger Speise-
 Karte frischen Anstich einer neuen hochfeinen Sendung
Münchener Biers.
F. Hunold.

 **Stadtgarten.**
 Mittwoch den 10. August 1887 und wenige
 folgende Tage von Morgens 10—12 Uhr und Nachmittags
 von 3—1/2 8 Uhr
Schau stellung
 einer
Buschmann- und Hottentotten-Gruppe
 aus Süd-Afrika.
 Eintritt zum geschlossenen Raum 50 Pfg., Kinder u. Militär
 ohne Charge 25 Pfg.
 3.3. Näheres durch die Plakate.

Gelegenheitskauf.

Sämmtliche Waaren werden, um damit bis zur Verlegung meines Geschäfts zu räumen,
zu ausserordentlich billigen Preisen
abgegeben.

Emil Müller,

Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Von Oktober an befindet sich mein Geschäft in den neu zu erbauenden Verkaufsräumen der — Kaiser-Wilhelm-Passage.

Café Nowack.

Samstag den 13. August:

Grosse Komiker-Vorstellung und Concert

des hier beliebten

Leipzig-Wien-Münchener Variété-Ensemble,

7 Personen (4 Damen, 3 Herren), unter Leitung des Musikdirectors **Max Pabst.**
Anfang 8 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.

Sonntag den 13. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr

Concert im Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung in der Festhalle,
gegeben von der

Städtischen Schüler-Kapelle,

unter gefälliger Mitwirkung des Männergesangvereins

„Badenia“,

zu Ehren der passiven Mitglieder der Kapelle.

Eintritt frei.

Die Commission der Städtischen Schülerkapelle.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft:

- 14. Juni. Freya, geb. den 10. Mai, Vater Albert Seyd, Assistent.
- 16. „ Johann Nikolaus Heinrich, geb. den 8. Juni, Vater Johann Gahn, Gastwirth.
- 16. „ Ella Luise, geb. den 1. März, Vater Ernst Ganzer, Apotheker.
- 19. „ Siegfried Wilhelm, geb. den 22. März, Vater Wilhelm Gräff, Buchhändler.
- 19. „ Theodor Wolf, geb. den 16. Mai, Vater Johannes Stelz, Kaufmann.
- 19. „ Otto, geb. den 10. Juni, Vater Wilhelm Metzger, Blechwer.
- 19. „ Mina Luise, geb. den 5. Mai, Vater Heinrich Bode, Tischhändler.
- 19. „ August, geb. den 13. Mai, Vater Jakob Schumacher, Zimmermann.
- 19. „ Emma, geb. den 21. Mai, Vater Johannes Gawein, Diener.
- 19. „ Gustav, geb. den 24. Mai, Vater Emil Keller, Kaufmann.
- 19. „ Elise Christina, geb. den 27. Mai, Vater Ernst Lemberke, Schmied.
- 19. „ Rosa, geb. den 28. Mai, Vater Paul Hättel, Werkmeister.
- 19. „ Wilhelm Martin, geb. den 30. Mai, Vater Martin Herrm, Schlosser.

- 20. Juni Olga, geb. den 26. Mai, Vater August Steinhmann, Kaufmann.
- 22. „ Karl Ludwig, geb. den 17. Juni, Vater Friedrich Mack, Schlosser.
- 23. „ Ernst Friedrich, geb. den 18. Mai, Vater Friedrich Kraus, Wagenwärter.
- 23. „ Marie Emilie, geb. den 6. Mai, Vater Wilhelm Gieseler, Conditor.
- 25. „ Kurt Albert, geb. den 6. Dezember 1886, Vater + Wilhelm Mangelendorf, Professor.
- 25. „ Gottfried Ernst Julius, geb. den 20. März, Vater Ernst Fritzsche, Hofmusikus.
- 26. „ Elna Luise, geb. den 14. Juni, Vater Friedrich Pfeil, Küfer.
- 26. „ Frieda Emma, geb. den 5. Juni, Vater Mathias Schilling, Fabrikarbeiter.
- 26. „ Katharina Lina, geb. den 11. Juni, Vater Christian Herbold, Schuhmacher.
- 26. „ Luise Frieda, geb. den 31. Mai, Vater Friedrich Dlemert, Schneider.
- 26. „ Frieda Luise, geb. den 14. Mai, Vater Peter Dinges, Schneider.
- 26. „ Karl Gottlieb, geb. den 10. Juni, Vater Friedrich Stud, Bierbrauer.
- 26. „ Hans Wilhelm, geb. den 7. April, Vater Maximilian Erb, Assistent.
- 26. „ Wilhelmine Lisette, geb. den 26. März, Vater Heinrich Kall, Tagelöhner.
- 26. „ Emanuel Johannes Michael, geb. den 22. Mai, Vater Gustav Klesch, Bureauangestellte.

- 26. Juni. Heinrich Ludwig, geb. den 7. März, Vater Wilhelm Treiber, Schreiner.
 - 26. „ Philipp Heinrich, geb. den 15. März, Vater Philipp Starf, Schreiner.
 - 26. „ Susanna Emma, geb. den 11. Mai, Vater Heinrich Klingmann, Kaufmann.
 - 26. „ Otto, geb. den 10. April, Vater Karl Kornmüller, Gypser.
 - 26. „ Mina Luise, geb. den 4. März, Vater Louis Schwabe, Kaufmann.
 - 30. „ Hilba Elsa Auguste, geb. den 27. April, Vater Bernhard Süßke, Vater.
- Getraut:**
- 2. Juni. Christof Ulrich von Teutschneureuth, Privatmann, mit Julie Müller von Reunfrichen.
 - 2. „ Karl Haupt von Wiesloch, Hauptlehrer, mit Marie Kuntel von Karlsruhe.
 - 4. „ Johann Kobras von Unterweilmau, Bierbrauer, mit Margaretha Bamschgang von Wiesloch.
 - 7. „ Karl Weller von Koblenz, Kaufmann, mit Emma Giesner von Karlsruhe.
 - 7. „ Karl Schumacher von Säckingen, Inspector, mit Anna Steinmann von Mosbach.
 - 7. „ Friedrich Hammer von Altensteig, Schuhmacher, mit Emma Großlinck von Wiltshelm.
 - 11. „ Oskar Gläser von Gölzig, Schreiner, mit Wilhelmine Hammerberger von Maulbronn.
 - 11. „ August Peter von Kenzingen, Schreibgehilfe, mit Barbara Treutter von Gölshausen.
 - 11. „ Jakob Kochert von Götzbach, Schneider, mit Karoline Moritopf von Bretten.
 - 11. „ Peter Hörer von Weisau, Bildprethändler, mit Katharina Hirrmann von Neuenbürg.
 - 11. „ Richard Scharf von Trabitz, Fabrikant, mit Wilhelmine Kaufmann von Karlsruhe.
 - 11. „ Wilhelm Rempfer von Gölshausen, Metzger, mit Marie Schneider von Offenburg.
 - 18. „ Johann Feig von Waghelm, Uhrmacher, mit Wilhelmine Moser von Sulzfeld.
 - 18. „ Karl Friedel von Karlsruhe, Schlosser, mit Magdalena Zeller von Würtlingen.
 - 21. „ Gustav Kacoir von Heilsbrunn, Maurer, mit Karoline Roth von Heilsbrunn.
 - 21. „ Friedr. Heinrich Kragmann von Heilsbrunn, Postkasseler, mit Kath. Neurentner von Lohrbach.
 - 25. „ Karl Wilmann von Lenzkirch, Schlosser, mit Luise Teutsch von Sulzfeld.
 - 25. „ Dr. Gustav Schlusser von Wiesloch, Amtmann, mit Margaretha Eisenlohr von Bernsbach.
 - 25. „ Hermann Graf von Lauf, Fuhrmann, mit Friederike Ghyman von Großheppach.
 - 25. „ Wilhelm Schäfer von Strümpfelbrunn, Bahnarbeiter, mit Paulina Brüste von Maulbronn.
 - 25. „ Georg Wertz von Gölshausen, Lackier, mit Philippine Herzhauser von Reulstern.
 - 28. „ Josef Kummle von Bremen, Fleger, mit Karoline Deunig von Singen.
 - 29. „ Franz Wirth von Karlsruhe, Großk. Notar, mit Karoline Döhler von Karlsruhe.
 - 30. „ Karl Schaaf von Kehl, Fabrikant, mit Marie Detrich von Karlsruhe.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.